

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES BAU- UND UMWELTAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 21.09.2021
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort: Bürgersaal in Haag i. OB

ANWESENHEITSLISTE

Erste Bürgermeisterin

Schätz, Elisabeth

Ausschussmitglieder

Breitreiner, Klaus

Grabmeyer, Bernhard, Dr.

Haas, Florian, Dr.

Hederer, Josef

Högenauer, Stefan

Rehbein, Eva

Sax, Andreas

Sax, Christine

Stellvertreter

Lipp, Karin

in Vertretung für Herrn Zeilinger

Schriftführer

Kleinle, Martin

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Zeilinger, Herbert

entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 154.** Genehmigung der Sitzungsniederschrift „öffentlicher Teil“ vom 27.07.2021
- 155.** Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 27.07.2021 und vom 10.08.2021
- 156.** Baulanderschließung;
Baugebiet südlich der Lerchenberger Straße II;
Vorstellung des Bauentwurfs zur Erschließungsplanung - Billigung
Vorlage: BV/527/2021
- 157.** Bauordnungsrecht;
Antrag auf Baugenehmigung - Abbruch des bestehenden Stalls, Anbau einer Hofwerkstatt mit Holzheizung und Garage auf der Fl.Nr. 880/0 Gemarkung Winden (Sinkenbach 4)
Vorlage: BV/528/2021
- 158.** Vollzug der StVO;
Errichtung eines Fußgängerüberweges an der Enzenspergerstraße/Maria-Ward-Straße/Reiter Straße
Vorlage: BV/517/2021
Antrag zur Geschäftsordnung
- 159.** Grundstücksangelegenheiten;
Erwerb von Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 432/3, 432/1 (beide Nähe Schulstraße) 432/6, 432, (beide Nähe Enzenspergerstraße) zur Erweiterung bzw. Anlage eines Geh- und Radweges
Vorlage: GL/355/2021

Erste Bürgermeisterin Elisabeth Schätz eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

154 Genehmigung der Sitzungsniederschrift „öffentlicher Teil“ vom 27.07.2021

Frau Sax und Herr Högenauer merken zu Beschluss Nr. 146 an, dass die Erschließungsplanung hinsichtlich Wasserleitungs- und Kanalbaumaßnahmen nicht vorgestellt und nicht gebilligt wurde. Frau Bürgermeisterin Schätz schlägt folgende Formulierung vor: „Planung Straßenbau wurde gebilligt“.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

Herrn Breitreiner weist zu Beschluss Nr. 145 darauf hin, dass bei der beantragten Querschnittsbreite „mindestens“ zu streichen ist.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

Beschluss:

Da gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung vom 27.07.2021 im Übrigen keine Einwände erhoben wurden, gilt dieser als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

155 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 27.07.2021 und vom 10.08.2021

Erste Bürgermeisterin Schätz gibt gem. Art. 52 Abs. 3 GO die in nicht öffentlicher Sitzung vom 27.07.2021 und vom 10.08.2021 gefassten Beschlüsse bekannt, bei denen die Gründe der Geheimhaltung weggefallen sind.

Sitzung vom 27.07.2021

Straßen;

Sanierung der Westendstraße;

Vergabe der Ingenieurleistungen

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Ingenieurleistungen zur Sanierung der Westendstraße an das mindestbietende Ingenieurbüro INFRA, Ingenieurbüro für Infrastruktur, Rosenheim zu vergeben.

Abwasserbeseitigung;

Testlauf Phosphorelimination auf der Kläranlage;

Vergabe der Leistungen zur Mess- und Steuerungstechnik, Dosierinfrastruktur, Elektrotechnik und Gewässermonitoring

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, folgende Leistungen für den Testlauf Phosphorfällung auf der Kläranlage des Marktes Haag i. OB an die jeweiligen Bieter zu den angegebenen Konditionen und Angebotspreisen zu vergeben (veranschlagte Testlaufzeit 1 Jahr):

- Mess- und Steuerungstechnik: Hach Lange GmbH, D- Düsseldorf
- Dosierinfrastruktur: VTA Austria GmbH, A- Rottenbach
- Elektrotechnik: Ludwig Kreuzpainter GmbH, D- Dorfen

(Die jeweiligen Chemikalien werden hinsichtlich Hersteller, Art und Menge während des Testlaufes kurzfristig festgelegt bzw. angepasst, um das Ergebnis der Phosphorelimination zu optimieren.)

- Gewässermonitoring: Blasy + Mader GmbH, D- 82279 Eching

(Zeitraum für Monitoring über 6 Monate, anschließend Festlegung der weiteren Vorgehensweise mit dem Wasserwirtschaftsamt Rosenheim.)

Die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

Sitzung vom 10.08.2021

Straßenunterhalt; Straßensanierungsmaßnahmen 2021; Straßensanierung und Oberflächenherstellung; Vergabe Bauleistungen

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Straßensanierungsmaßnahmen 2021 an die mindestbietende Firma Martin Schwarzenbeck & Co. KG, Hauptstraße 16, 83536 Gars a. Inn, zu vergeben.

Zur Kenntnis genommen Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

156 Baulanderschließung; Baugebiet südlich der Lerchenberger Straße II; Vorstellung des Bauentwurfs zur Erschließungsplanung - Billigung

Mit Beschluss-Nr. 524 vom 27.07.2021 wurde die Straßenbauplanung des Baugebietes „Südlich der Lerchenberger Straße II“ gebilligt.

Die Erschließung des Baugebietes südlich der Lerchenberger Straße wird durch Abschluss eines Erschließungsvertrages auf den Erschließungsträger Elektropark Weiß Vertriebs GmbH, Staudhamerstraße 27, 83533 Edling übertragen.

Zu diesem TOP begrüßt Frau Bürgermeisterin Schätz Herrn Behringer vom Ingenieurbüro Behringer & Partner, Mühldorf a. Inn.

Herr Behringer stellt den Mitgliedern des Bauausschusses die Erschließungsplanung zu den leitungsgebundenen Einrichtungen Regenwasserkanal, Schmutzwasserkanal und Wasserleitungsbau vor.

Die Planunterlagen wurden den Mitgliedern des Bauausschusses zur Sitzungsvorbereitung bereitgestellt.

Folgende Anregungen und Vorschläge im Hinblick auf die Regenwasserableitung werden dem Bauausschuss zur Entscheidung vorgelegt:

Variante 1: Regenwasserableitung mittels Freispiegelkanal in den Altdorfer Mühlbach. Einleitungsstelle innerorts von Altdorf.

Variante 2: Regenwasserableitung mittels Freispiegelkanal bis zur Ringstraße im nördlichen Ortsrandbereich von Altdorf. Neubau einer Regenwasserpumpstation zur Regenwasserableitung mittels Druckleitung im Ortsbereich von Altdorf. Einleitungsstelle im südöstlichen Ortsrandbereich von Altdorf.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Erschließungsplanung zu den leitungsgebundenen Einrichtungen Regenwasserkanal, Schmutzwasserkanal und Wasserleitungsbau zur Kenntnis und billigt diese.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt für die Regenwasserableitung in den Altdorfer Mühlbach die:

Variante 2: Regenwasserableitung mittels Freispiegelkanal bis zur Ringstraße im nördlichen Ortsrandbereich von Altdorf. Neubau einer Regenwasserpumpstation zur Regenwasserableitung mittels Druckleitung im Ortsbereich von Altdorf. Einleitungsstelle im südöstlichen Ortsrandbereich von Altdorf.

Eine rechtliche Prüfung der Überlaufmöglichkeit im Übergangsbereich von Parzelle 6 zu Parzelle 7 soll erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 2 Anwesend 10

**157 Bauordnungsrecht;
Antrag auf Baugenehmigung - Abbruch des bestehenden Stalls, Anbau einer Hofwerkstatt mit Holzheizung und Garage auf der Fl.Nr. 880/0 Gemarkung Winden (Sinkenbach 4)**

Der Bauverwaltung liegt ein Antrag auf Baugenehmigung zum Abbruch des bestehenden Stalls, Anbau einer Hofwerkstatt mit Holzheizung und Garage auf der Fl.Nr. 880/0 Gemarkung Winden (Sinkenbach 4) vor.

Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich und wird als sonstiges Vorhaben behandelt. Die Erschließung ist gesichert.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

158 Vollzug der StVO; Errichtung eines Fußgängerüberweges an der Enzensperger- straße/Maria-Ward-Straße/Reiter Straße

Mit Schreiben vom 12.01.2021 bittet Frau Navarro-Hahn um die Überprüfung zum Bau einer Aufstellfläche und eines Fußgängerüberweges zur Schulwegsicherung der Schulkinder, welche vom südwestlichen Bereich (Altdorf, Joppenpoint) in die Realschule bzw. Grund- und Mittelschule gehen.

Das Schreiben von Frau Navarro-Hahn liegt den Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses im Ratsinformationssystem vor.

Nach gemeinsamer Besichtigung der Örtlichkeit mit der örtlichen Polizeistation wurde zur baulichen Gestaltung ein Angebot der Lieferanten Verkehrstechnik Bremicker und Swarco eingeholt.

Frau Bürgermeisterin Schätz erläutert den Antrag einer Bürgerin zur Verbesserung der Schulwegsicherheit. Ein Ortstermin mit Bauverwaltung, Polizei und Antragstellerin hat bereits stattgefunden. Im Bereich der Enzenspergerstraße/Gabelsbergerstraße besteht ein relativ hohes Verkehrsaufkommen.

Abgestimmt werden soll über die grundsätzliche Errichtung des Fußgängerüberweges.

Herr Sax fordert einen Lageplan und weist auf geteilte Meinungen zur Errichtung von Fußgängerüberwegen (mittels Zebrastreifen) hin.

Frau Bürgermeisterin Schätz vermisst eine gesicherte Aufstellfläche und weist darauf hin, dass zunächst ein Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Fußgängerüberweges erfolgen soll. Weitere Details werden im Zuge der Planung ausgearbeitet.

Herr Sax fordert weitere Prüfungen (verkehrsrechtliche Zulässigkeit zur Errichtung des Fußgängerüberweges).

Frau Bürgermeisterin Schätz schlägt zunächst einen Grundsatzbeschluss und die Wiedervorlage mit Festlegung von Details nach Vorliegen entsprechender Planungen vor.

Vorschlag zum Beschluss

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, einen Fußgängerüberweg an der Enzenspergerstraße einzurichten.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

Antrag zur Geschäftsordnung

Auf Antrag von Herrn Högenauer soll TOP 10 in die öffentliche Sitzung vorgezogen werden.

Geschäftsordnungsbeschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, TOP 10 in die öffentliche Sitzung vorzuziehen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 1 Anwesend 10

159 Grundstücksangelegenheiten; Erwerb von Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 432/3, 432/1 (beide Nähe Schulstraße) 432/6, 432, (beide Nähe Enzenspergerstraße) zur Erweiterung bzw. Anlage eines Geh- und Radweges

Mit GR-Beschluss Nr. 212 vom 10.08.2021 wurde beschlossen, eine Teilfläche von ca. 6.500 m² der Fl.Nr. 432/3 Gem. Haag i. OB durch die Gemeinde zu erwerben.

Das Grundstück liegt an den Verkehrswegen Schulstraße und Enzenspergerstraße zwischen der Grund- und Mittelschule und der Realschule. In diesem Bereich herrscht ein umfangreicher Verkehr aller Verkehrsarten insbesondere von und zu den Schulen.

Die Schulwege wären im Hinblick auf die Verkehrssicherheit zu verbessern. An der Enzenspergerstraße fehlt es an einem westlichen Gehweg. Das Grundstück Fl.Nr. 432/4 Gem. Haag i. OB, auf dem im Wesentlichen der südliche Gehweg in der Schulstraße verläuft, ist unterschiedlich breit mit einer Breite von zum Teil deutlich unter 1,50 Metern.

Zur Verbesserung der Schulwegsituation wäre ein Grunderwerb entsprechend der zu erstellenden Planung durch ein Ingenieurbüro erforderlich. Betroffen sind die Grundstücke

- Fl.Nr. 432/3
- Fl.Nr. 432/1
- Fl.Nr. 432/6
- Fl.Nr. 432/0

im Eigentum unterschiedlicher Eigentümer.

Frau Bürgermeisterin Schätz erläutert den Sachverhalt und die Veranlassung für den Grunderwerb (optionale Flächen für die Errichtung von Geh- und Radwegen).

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Schulwegsituation im Bereich der Schulstraße und der Enzenspergerstraße zu verbessern.

Hierfür soll eine Planung durch ein Ingenieurbüro erstellt werden (Grunderwerbsplan) um die Grundlage für spätere Grunderwerbsverhandlungen mit den betroffenen Grundstückseigentümern zu schaffen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 1 Anwesend 10

Elisabeth Schätz
Erste Bürgermeisterin

Martin Kleinle
Schriftführung